

Inhaltsverzeichnis Freischütz 2013

- **Jahresbericht des Präsidenten**
- **Protokoll der 86. GV 8. 3. 2013**
- **Ehrenmitglieder**
- **64. Gruppenmeisterschaft & Einzelwettschiessen**
- **Feldschiessen in Büsserach**
- **Vereinsmeisterschaft 2013**
- **Solothurner Mannschaftsmeisterschaft**
- **LZ-Cup**
- **Sektionsmeisterschaft**
- **91. Historisches Dornachschiessen**
- **Veteranenschiessen**
- **Brotsackschiessen Hochwald**
- **16. Erzgraberschiessen Erschwil**
- **68. Schwarzbubenschiessen Meltingen**
- **12. Herbstschiessen Fehren**
- **16. Ruine Gilgenbergschiessen Zullwil**
- **Winterschiessen in Himmelried**
- **Resultate der Obligatorisch-Schützen**
- **Endausflug**
- **Das Wort vom Kassier**
- **Alle Gönner 2012**

Zugunsten einer besseren Lesbarkeit wird in dem vorliegenden Freischütz bei den Formulierungen lediglich die männliche Form verwendet. Die weibliche Form ist selbstverständlich immer mit eingeschlossen.

Jahresbericht des Präsidenten

Werter Ehrenpräsident, liebe Ehrenmitglieder, Aktivmitglieder und Gönner

In unseren Statuten steht unter Artikel 1: „Der Verein bezweckt, die Schiessfertigkeit seiner Mitglieder im Interesse der Landesverteidigung zu fördern. Er führt die Bundesübungen durch und fördert das sportliche Schiessen sowie die Ausbildung des Nachwuchses“. Tönt gut, aber das mit der Landesverteidigung drängt den SSV in finanzielle Nöte. Die Kampagne gegen die GsoA Initiative (Aufhebung der Wehrpflicht) kostet den SSV viel Geld. Geld, welches der SSV mit den Gebühren und Beiträgen der Schützen und Schiessvereine eingenommen hat. Als Dank dafür kriegen die Vereine verbilligte Munition vom Bund. Auch Beiträge an Jungschützenkurse werden geleistet. Ebenso werden Gewehre zur Verfügung gestellt. Wie lange noch ? Wie dem auch sei, die Kampagne hatte Erfolg und die GsoA – Initiative wurde sehr hoch verworfen. Das ist gut so. Die Schützen stehen zur Armee. Ebenso sollte die Armee zu den Schützen stehen. Das kann sie aber nicht; wir Schützen werden von der nationalen Politik dirigiert. So kürzlich bei der Registrierung der Waffen. Die diktatorische EU hat uns die Neuerungen im Waffengesetz zur Annahme vorgelegt. Bei den Neuerungen geht es vor allem um die Registrierung aller Waffen. Genau einen Tag nach der Ablehnung der GsoA-Initiative hat unser nationales Parlament den Neuerungen zugestimmt. Die Sicherheitspolitische Kommission und „Pro Tell“ (Gesellschaft für ein Freiheitliches Waffenrecht) hat Einsprache erhoben und die Abstimmung als ungültig erklärt. „Pro Tell“ sei Dank! Fazit: Die Armee kann unser Schicksal nicht bestimmen. Es ist unser Parlament, allen voran die linken und Grünen, und da müssen auch wir Politik machen. Mit dem Waffengesetz werden wir weiter mit den Befehlen von Brüssel konfrontiert. Für weitere Aufregung im VBS ist gesorgt. Bundesrat Ueli Maurer will den Gripen kaufen. Bevor aber der Kauf der Flugzeuge bewilligt ist, wurde beschlossen, mehrere Armeeflugplätze in der Schweiz zu schliessen. Noch etwas neues: Auch beim VBS wird heimlich gespart. Die Bundesgaben am Historischen Stoos-Schiessen werden nicht mehr gegeben. Weiter hat der Vorstand und die Geschäftsstelle des SSV beschlossen, die Kranzauszeichnungen für das Feldschiessen ab 2014 der Firma Albrecht Bender AG in Weissenburg (Deutschland) zu übergeben. Einsparungen gegenüber Ambühl in Münchwilen (Schweiz) über Fr. 100 000.-

Hoffen wir, dass es im nächsten Jahr, dank diesen Einsparungen zu keiner Erhöhung der Verbandsabgaben und Lizenzen führt. Wir haben ja auch noch andere Probleme. Es ist vor allem die Beteiligung an Schiessanlässen. Am meisten am Feldschiessen. Die Kantone arbeiten alle Jahre daran, den Beteiligungsrückstand zu stoppen. Doch das wird schwer zu lösen sein. Denn dieses Problem muss von unten her, also von den einzelnen Vereinen gelöst werden. Das können wir lösen, indem wirklich jeder Aktive wieder mitmacht, und wir vor allem den Nachwuchs wieder verstärkt fördern. In dieser Beziehung sind die Vereine gefordert. Denkt man nur daran, wie viele von unserem Verein dem Feldschiessen fern bleiben.

Nun zu unserer vergangenen Saison. Wir haben ein ruhiges, wenig aktives Vereinjahr hinter uns. Wir mussten keinen Festanlass, wie Veteranenschiessen, Winterschiessen usw. durchführen und konnten uns so richtig auf das Feldschiessen und die Gruppenmeisterschaft konzentrieren. Beim Feldschiessen ist die Rechnung voll aufgegangen. Mit den guten Resultaten errangen wir wieder einmal mehr den ersten Platz im Bezirk. In der Gruppenmeisterschaft hat sich eine Führungsschwäche abgezeichnet. Wer und wann in der ersten Gruppe mitmachen kann, wurde zu wenig abgeklärt. Beim Gruppentraining (Besuch von auswärtigen Schützenfesten), gab es von Beginn an ein Durcheinander, so dass wir nie eine Einheit bilden konnten. Das alles hat sich in der ersten Hauptrunde niedergeschlagen und wir wurden mit dem Ausscheiden bestraft. Auch bei uns hat sich ein Beteiligungsrückgang bemerkbar gemacht. Im Feldschiessen waren es sieben Schützen weniger. In der Vereinsmeisterschaft auch schon deren zwei. Sieht man die Ranglisten von den Schützenfesten und der Bezirksmeisterschaft an, stellt man fest, dass es zwar weniger Schützen sind, diese aber bessere Resultate erzielen. (Siehe Rangliste Bezirksmeisterschaft) Unser Schiesssport wird mehrheitlich von Frühling bis Herbst abgehalten. Der Winter besteht zum grössten Teil aus Ruhezeit. Damit die Winterpause nicht zu lange dauert, führt der Winterschiessverband Mitte November sein Schiessen durch. Und wir Freischützen beginnen die neue Schiesssaison so früh wie möglich. Ich wünsche allen einen guten Appetit zur neuen Saison.

Euer Präsident Niklaus Lack

Ehrenmitglieder der Freischützen

Ehrenpräsident:

Geb. Dat.		Eintritt Freischützen	Datum der Ernennung
12. 03. 1931	Stebler Hans	14.02.1952	05. 03. 2005

Ehrenmitglieder:

Geb. Dat.		Eintritt Freischützen	Datum der Ernennung
19. 02. 1922	Lipp Ernst	Gestorben am	02.11.2013
26. 03. 1926	Hänggi Germann	26. 03. 1945	
26. 09. 1943	Ankli Bruno		07. 03. 1969
06. 01. 1933	Häner Herold		10. 02. 1986
14. 02. 1942	Hänggi Peter		11. 03. 1988
01. 07. 1941	Fellmann Erhard	02. 03. 1961	21. 01. 1989
29. 02. 1932	Kohler Erhard		21. 01. 1989
23. 08. 1948	Steiner Peter	06. 01. 1979	21. 01. 1989
17. 09. 1931	Vogt Erwin	10. 03. 1962	17. 03. 1995
10. 01. 1955	Stebler Hanspeter		17. 03. 1995
26. 03. 1942	Hänggi Willi	07. 03. 1969	14. 02. 1997
14. 10. 1642	Holzherr Bruno		14. 02. 1997
25. 05. 1641	Stebler Peter		13. 03. 1999
15. 07. 1944	Hänggi Anton		13. 03. 1999
26. 06. 1952	Gasser Erich		26. 02. 2000
17. 02. 1941	Pellegrino Franco	15.05.1991	05. 03. 2005
05. 05. 1966	Stebler Hansruedi		05. 03. 2005
28. 07. 1948	Lack Niklaus	13. 02. 1982	05. 03. 2005
07. 06. 1959	Altermatt Mario		23. 02. 2008
26. 07. 1979	Wagner Markus	10. 02. 1996	23. 02. 2008
09. 10. 1964	Häner Severin	01. 01. 1980	06. 03. 2010
02. 05. 1980	Häner Daniel	10. 02. 1996	06. 03. 2010
29. 01. 1956	Jeker Heiner	14. 03. 1982	08. 03. 2013

Ernst Lipp-Baumann

1922 – 2013

Am 28. November 2013 verstarb unser geschätztes Ehrenmitglied Ernst Lipp. Die Freischützen Nunningen erwiesen ihm am 5. Dez. 2013 die letzte Ehre. Ernst Lipp schoss anfangs der 80er Jahre bei den Freischützen die ersten Schützenfeste. Nachfolgend besuchte er Kantonale und Eidgenössische Anlässe mit den Freischützen Nunningen. Seine guten Resultate beim Schiessen waren beneidenswert. Sein korrektes und umgängliches Verhalten machte aus ihm einen angenehmen und lieben Kameraden. Er wurde bei uns Ehrenmitglied und nahm bis vor zwei Jahren aktiv am Vereinsleben teil. Wir verlieren mit Ernst einen geschätzten Schützenkameraden, den wir stets in guter Erinnerung bewahren werden.

64. Gruppenmeisterschaft 2013

Nach einem Winter, der nicht aufhören wollte, ist der Schiessbetrieb nur zögernd in Angriff genommen worden. An den Samstagstrainings im März war das Wetter schön, doch unsere Schützen waren noch nicht hungrig genug. Das frühe Training wurde nur von zwei Schützen benützt. An den ersten Donnerstag-Uebungen nach Ostern war dann bereits schon der erste Termin zur Sektionsrunde der Gruppenmeisterschaft. Mit einer Woche Verspätung brachten wir doch noch drei Gruppen an die Bezirksrunde. Mit unserem Kontingent von drei Gruppen, hatten wir an der Bezirksrunde am Freitagabend und den ganzen Samstagmorgen durchgehend eine Scheibe zur Verfügung. Es konnte also jeder seine Schiesszeit selbst bestimmen. Die erste Gruppe kam auf 954 Punkte und hatte alles im Griff. Sie qualifizierte sich für die Kantonalrunde. Die zweite Gruppe in der Kat. A qualifizierte sich mit 923 Punkten ebenfalls für die Kantonalrunde. Doch teilnehmen konnte sie nicht, da in der ersten Gruppe zwei Schützen nicht an der Kantonalrunde teilnehmen konnten, mussten zwei Schützen von der zweiten Gruppe in der ersten Gruppe schießen. Die dritte Gruppe der Kat. D schoss fast perfekt und erreichte ein gutes Resultat von 670 Punkten. Auch sie war qualifiziert. Am 8. Juni war die Kantonalrunde. Die erste Gruppe erkämpfte sich mit zwei Ersatzschützen ein gutes Resultat und kam in die Hauptrunden. Die Gruppe 3 hatte zu wenig Wettkampferfahrung und beendete die Gruppenmeisterschaft 2013 mit einem durchschnittlichen Resultat und einem schönen Andenken an die Kantonalmeisterschaft.

Für die erste Gruppe ging der Wettkampf mit den drei Hauptrunden weiter. Die SG Fehren gab uns Gelegenheit den Wettkampf auf Ihrem Stand zu schießen. Am 19. Juni schossen wir die Hauptrunde in Fehren. Die Bedingungen zum Schiessen waren nicht schlecht, doch keiner kam so richtig auf Touren. Mit unseren 943 Punkten schossen wir am unteren Limit unseres Können. Solche Fehler dürfen in den Hauptrunden nicht passieren und werden mit dem Ausscheiden bestraft. Somit war für dieses Jahr die Gruppenmeisterschaft vorbei. Wir hoffen im nächsten Jahr die Zusammenstellung der Gruppe besser zu gestalten, mehr Ruhe und vor allem immer die gleichen Schützen in der Gruppe zu haben. Das Auswechseln der Gruppenschützen in fast jeder Runde war unser Nachteil in diesem Jahr. Machen wir es im nächsten Jahr besser!

Ranglisten Gruppenmeisterschaft 2013

Sektionsrunde Feld A

1.	Himmelried SG	941 Pt.
2.	Kleinlützel SG I	939 "
3.	Nunningen Frei I	937 "
4.	Büsserach I	937 "
5.	Kleinlützel II	934 "
6.	Erschwil SG I	933 "
7.	Nunningen Frei II	926 "
8.	Nunningen Feld I	921 "

Sektionsrunde Feld D

1.	Breitenbach I	690 Pt.
2.	Fehren SG	675 "
3.	Breitenbach II	666 "
4.	Erschwil SG I	664 "
5.	Nunningen Feld II	659 "
6.	Zullwil SG	652 "
7.	Beinwil SG II	652 "
13.	Nunningen Frei III	632 "

Bezirksrunde Feld A

1.	Nunningen Frei I	954 Pt
2.	Büsserach SG I	942 "
3.	Kleinlützel SG I	940 "
4.	Himmelried SG I	935 "
5.	Kleinlützel SG II	930 "
6.	Nunningen Feld I	925 "
7.	Nunningen Frei II	923 "

Bezirksrunde Feld D

1.	Fehren SG I	685 Pt.
2.	Nunningen Frei III	670 "
3.	Breitenbach SG I	667 "
4.	<u>Büsserach SG III</u>	<u>657 "</u>
5.	Beinwil SG II	656 "
6.	Beinwil SG I	653 "
7.	Nunningen Feld II	652 "

Von allen Bezirken im Kanton A gesamthaft, qualifizieren sich für die Kantonalrunde;

Im Feld	A	die ersten	30	Gruppen	(923)
Im Feld	D	die ersten	60	Gruppen	(657)

Kantonalrunde A

1.	Niederbuchsiten SV	1907 Pt.
2.	Oekingen SG	1903 "
3.	Oberbuchsiten SV	1895 "
4.	Neuendorf Härk.	1892 "
5.	Dornach Frei	1890 "
6.	Fulenbach Kappel	1889 "
7.	Kleinlützel SG	1887 "
8.	Oberbuchsiten II	1882 "
9.	Nunningen Frei	1879 "
10.	Seewen Feld	1877 "
11.	Äschi Regional	1875 "
12.	Gerlafingen Feld	1873 "
13.	Gunzgen Militär	1869 "
14.	Gerlafingen	1866 "
15.	<u>Günsberg Feld</u>	<u>1558 "</u> **
16.	Büsserach I	1854 "

Kantonalrunde D

1.	Dulliken Engelberg	679 Pt.
2.	Kestenholz Feld	678 "
3.	Wolfwil Feld	676 "
4.	Fulenbach Kappel	674 "
5.	Hägendorf Rickenb.	673 "
6.	Welschenrohr SV	672 "
7.	Solothurn Feldw.	671 "
8.	Kyburg SG	670 "
9.	Egerkingen SG	669 "
15.	Breitenbach SG	663 "
30.	<u>Wiesen SG</u>	<u>653 "</u> **
37.	Beinwil II	647 "
48.	Hofstetten Flüh	637 "
50.	Nunningen Frei	636 "
51.	Fehren SG	636 "

** Qualifikation für die Hauptrunden:

Bei der Kantonalrunde der GM qualifizierten sich für die Hauptrunden:

Im Feld	A	die ersten	15	Gruppen	(1558):2=929
Im Feld	D	die ersten	28	Gruppen - 3	(653)

Gruppenmeisterschaft und Einzelwettschiessen 2013

Resultate	Sektionsrunde			EWS	Bezirksrunde			Kantonal	
	1.Gr. Kat A	2.Gr. Kat A	3.Gr. Kat D	26.+27. April	1.Gr. Kat A	2.Gr. Kat A	3.Gr. Kat D	1.Gr. Kat A	3.Gr. Kat.D
2013									
Lack Niklaus	188			193	193			379	
Gasser Erich	180			190	190				
Häner Daniel	185			189	189			379	
Hänggi Markus	194			191	191			379	
Altermatt Thierry	190			191	191				
Stebler Hans <small>Ersatz</small>		186		187					
Ankli Bruno		190		180		180		371	
Stebler Hansruedi		187		190		190			
Häner Severin		190		179		179			
Jeker Matthias		184		191		191		371	
Ianniello Roberto		175		183		183			
Pellegrino Franco			122	135			135		131
Holzherr Bruno			126	140			140		125
Altermatt Mario			140	137			137		140
Seitz Gernot			113	124			124		113
Gasser Nadia			131	134			134		127
Qualifikation	850	850	610		923	923	657	1858	653
Resultat	937	926	632		954	923	670	1879	636
Rang	3.	7.	13.		1.	7.	2.	9.	50.



Die Gruppe der Kat. D schafft es in die Kantonalrunde. v.l.n.r. Seitz Gernot. Altermatt Mario. Pellegrino Franco. Gasser Nadia. Holzherr Bruno

Gruppenzusammenstellung der Kat. A. ab Kantonalrunde



1. Hauptrunde:

Faido Stà Carabinieri	TI	958	weiter
Pontresina SV	GR	958	weiter
Neuenegg SportS	BE	954	ausg.
Möhlin SG	AG	752	ausg.
Nunningen Frei	SO	943	ausg.

Häner Daniel	194
Hänggi Markus	193
Ankli Bruno	189
Lack Niklaus	188
Jeker Matthias	179

Mit unserem Ausscheiden war die Gruppenmeisterschaft aber noch nicht vorbei. Für die Anderen Gruppen folgten noch zwei Hauptrunden und ein Final. In der Kategorie A (Sportgewehre) dürfen die erfolgreichsten 16 Gruppen am Final teilnehmen. In der Kategorie D (Armeewaffen) sind es sogar 32 Gruppen. Der Final wurde am 30. August im Albisgüetli in Zürich abgehalten. Hier noch die bestklassierten:

Kat. A (Standardgewehre) 5x20 Schuss

1. Gonten Infanterie	964 Pt.
2. Höri ZH	956 "
3. Ried-Brig-Glis	955 "
4. Langnau i E	971 "
5. Schwanden	959 "

Kat. (D Armeewaffen) 5x15 Schuss

1. Wittenbach	692 Pt.
2. Mannried	686 "
3. Locarno Unione	681 "
4. Baltscheider	680 "
5. Fischingen	678 "

Feldschiessen 2013 in Büsserach

Ein total verregnetes Wochenende bescherte dem Bezirk Thierstein einen Besucherrückgang von 27 Schützen. Auch wir Freischützen hatten sieben Schützen weniger als im Vorjahr. Sieht man die Statistik genau an, so ist schnell zu erkennen, dass die Jugend bei uns fehlte. Auch mit der Zeit haben viele Schützen Mühe, kommt doch jeder andere Termin vor dem Schiessen. Ausreden am Laufmeter und selten ist bei einer Nichtteilnahme ein wichtiger Grund vorhanden. Geschossen wird nur noch nebenbei und dann muss es erst noch schnell gehen. Halt, wir haben auch Vereinstreue Mitglieder, und denen möchte ich für das verschmutzte Auto, die verschmutzten Kleider und das verschmutzte Gewehr ein ehrliches Dankeschön für die Teilnahme aussprechen.

Zuerst aber noch ein wenig Statistik: Gesamtschweizerisch haben 131 590 Schützinnen und Schützen teilgenommen. Das sind 800 mehr als im Vorjahr. Im Kanton Solothurn war mit 6506 Schützen eine leichte Mehrbeteiligung zu verzeichnen. Im Bezirk Thierstein waren es 27 Schützen weniger als im Vorjahr. Wir Freischützen belegten im Bezirk Thierstein wieder den ersten Rang. Auch im Kanton Solothurn sah die Rangliste hervorragend aus. Wir belegten hinter Solothurn Feldwaffen, Niederwil, Gerlafingen, Oberbuchsiten, und Herbetswil wieder den 6. Rang. Leider hatten wir auch dieses Jahr einige gute Schützen, die dem Fest fernblieben. Eine halbe Stunde nach dem Feldschiessen fand noch ein Ausstich statt. Vier Schützen schossen das hervorragende Resultat von 70 Punkten. Es waren dies: Grolimund Gabriel, Erschwil, Jost Markus Breitenbach und die beiden Nunninger, Hollinger Michel und unser Stebler Hansruedi. Am Schluss vom Ausstich war die Rangierung der vier: Grolimund Gabriel, Stebler Hansruedi, Hollinger Michel, Jost Markus.

Wie immer am Feldschiessen gab es am Sonntagnachmittag ein Absenden im Festzelt auf dem Schiessplatz. Der Aufmarsch der Besucher zum Absenden war eher gering. Unser Internes Absenden fand anschliessend an das Absenden vom Bezirk im Restaurant Kreuz statt. Wie er im Vereinsprogramm aufgeführt war. Grosse Stimmung kam nicht auf, wir waren zu wenig. Bei unserem Verein war nur gerade unser Hansruedi Stebler der in den Besitz eines Goldenen Kranzes mit 70 Punkten kam. Mir bleibt ein schönes Feldschiessen in Erinnerung. Unseren Helfern die bei der Betreuung, dem Rangeur, den Schützenmeistern, Standblatt-Kurier und der Eingangskontrolle mitgeholfen haben, möchte ich ein herzliches Dankeschön aussprechen. Bis zum nächsten Feldschiessen am 30. Mai - 1. Juni 2014, In Erschwil.



Hansruedi mit Goldkranz: 2. Rang

37 Freischützen nahmen am Feldschiessen teil. (-7)
 JJ =0(1) J=2 (3) A =25 (29) V=4 (5) SV=6 (6) Damen = 2 (2)
 Der Sektionsdurchschnitt lag bei **65.000 Pt.** ()= Vorjahr

Resultate Feldschiessen 2013

Pt.		Pt.		Pt.	
70	Stebler Hansruedi	63	Bloch Jörg	58	Pellegrino Franco
69	Altermatt Thierry	63	Gasser Peter	58	Ianiello Roberto
69	Wagner Markus	63	Guélat Claude	57	Kilcher Dominik
68	Lüscher Matthias	63	Häner Daniel	56	Stebler Irina
67	Ankli Bruno	62	Hänggi Markus	55	Häner Severin
66	Lack Niklaus	62	Hänggi Tobias	55	Hänggi Daniel
66	Seitz Gernot	62	Jeker Matthias	54	Zimmerli Andreas
65	Gasser Nadia	62	Meier Reto	52	Lack Fridolin
64	Bracher Markus	61	Holzherr Bruno	52	Lack Hans
64	Gasser André	61	Gasser Erich	51	Fellmann Erhard
63	Stebler Hans	60	Jeker Heinrich	51	Zimmerli Hanspeter
63	Altermatt Mario	59	Schnoz Roger	45	Bloch Franz

Sektionsrangliste 300 m

	Teiln.	Resultat		Teiln.	Resultat
1. Nunningen-Frei	37	65.000	8. Büsserach	60	63.500
2. Erschwil	39	64.580	9. Huggerwald	21	63.500
3. Fehren	21	64.500	10. Nunningen Feld	49	62.740
4. Beinwil	46	64.360	11. Kleinlützel	33	62.560
5. Meltingen	23	64.180	12. Himmelried	11	62.130
6. Zullwil	21	63.600	13. Grindel	14	58.500
7. Breitenbach	45	63.520	14. Bärschwil	5	32.380

Schützenkönig

Grolimund Gabriel Erschwil
 Stebler Hansruedi Nunningen

Veteran

Jost Markus Breitenbach
 Grolimund Richard Erschwil

Juniorin

Grolimund Sandra Beinwil

Jugendliche

Stebler Bruno Zullwil

Damen

Jeger Sina Büsserach





Vereinsmeisterschaft

Rg.	Name	EWS Büsserach	Feldschiessen Büsserach	Sektionsmeister schaft Orpfel	Brotsack Hochwald
1.	Lack Niklaus	193	66	94	96
2.	Stebler Hansruedi	190	70	93	94
3.	Häner Daniel	189	63	95	93
4.	Hänggi Markus	191	62	92	95
5.	Jeker Matthias	191	62	96	87
6.	Ankli Bruno	180	67	97	97
7.	Altermatt Mario	137/50	63	94	91
8.	Gasser Erich	190	61	90	92
9.	Stebler Hans	187	63	91	89
10.	Holzherr Bruno	140/50	61	86	92
11.	Gasser Nadia	134/50	65	86	90
12.	Pellegrino Franco	135/50	58	81	81
13.	Altermatt Thierry	191	69	93	92
14.	Ianniello Roberto	183	58	89	87
15.	Seitz Gernot	124/50	66	81	81
16.	Wagner Markus	--	69	--	--
17.	Lüscher Matthias	--	68	--	--
18.	Gasser André	--	64	--	--
19.	Bracher Markus	--	64	--	--
20.	Guélat Claude	--	63	--	--
21.	Bloch Jörg	--	63	--	--
22.	Gasser Peter	--	63	--	--
23.	Hänggi Tobias	--	62	--	--
24.	Meier Reto	--	62	--	--
25.	Jeker Heiner	--	60	--	--
26.	Schnoz Roger	--	59	--	--
27.	Kilcher Dominik	--	57	--	--

Eine vollständig beendete Vereinsmeisterschaft wird mit einer Spezialgabe belohnt.
Bei Punktgleichheit entscheidet das höhere Resultat vom Feldschiessen.

2013

Erzgraber Erschwil	Schwarzbueb. Meltingen	Herbstsch. Fehren	Ruine Gilgenb. Zullwil	Total Punkte	Gabe 2013
77	75	75	77	753	Schützenmesser mit Gravur
77	73	78	77	752	Schützenmesser mit Gravur
78	76	78	78	750	Schützenmesser mit Gravur
79	75	78	78	750	Schützenmesser mit Gravur
75	74	76	73	734	Schützenmesser mit Gravur
69	72	74	74	730	Schützenmesser mit Gravur
77	70	73	71	726	Schützenmesser mit Gravur
71	70	74	72	720	Schützenmesser mit Gravur
73	66	76	66	711	Schützenmesser mit Gravur
69	67	72	74	711	Schützenmesser mit Gravur
66	65	69	55	680	Schützenmesser mit Gravur
71	70	67	66	679	Schützenmesser mit Gravur
--	78	76	76	675	
--	66	66	75	624	
--	--	--	--	402	
--	--	--	--	69	
--	--	--	--	68	
--	--	--	--	64	
--	--	--	--	64	
--	--	--	--	63	
--	--	--	--	63	
--	--	--	--	63	
--	--	--	--	62	
--	--	--	--	62	
--	--	--	--	60	
--	--	--	--	59	
--	--	--	--	57	

Und für den Vereinsmeister die Wanderpreise: **Stuhl**, (Spende Häner Daniel) **Pokal** (Spende Schraner HP)

Solothurner Mannschaftsmeisterschaft 2013

Eine schwache Leistung boten wir in der Mannschaft. Mit den Ausnahmen von Thierry und Markus waren die Einzelresultate eher schwach. Ich habe den Eindruck, dass die Zeit äusserst knapp berechnet war und zudem die Konzentration eine Nebenrolle gespielt hat. Wir alle können besser schiessen: auch im Orpfel! Im nächsten Jahr werden wir wieder in der Gruppe B2 den Wettkampf weiterführen. Mit etwas mehr Konzentration und Glück können wir den Aufstieg schaffen. Das ist unser Ziel!

Resultate 2013

Ankli Bruno	185	189	187	194	755
Lack Niklaus	189	185	187	194	755
Gasser Erich	187	----	----		
Stebler Hansruedi	181	180	183	193	737
Häner Daniel	186	190	189	188	753
Jeker Matthias	181	187	189	189	746
Hänggi Markus	192	187	193	192	764
Altermatt Thierry	193	190	191	194	768
Ianniello Roberto	----	185	184	192	
Total	1494	1493	1503	1536	6026

Resultate von der Liga A

	1. Runde	2. Runde	3. Runde	4. Runde	Total
1. Oberbuchsiten Schützenv.	1531	1534	1532	1526	6123
2. Niederbuchsiten SV	1518	1530	1526	1528	6102
3. Breitenbach SG	1518	1526	1521	1529	6094
4. Seewen Feldschützen	1510	1532	1519	1527	6088
5. Oekingen SG	1526	1514	1507	1526	6073
6. Gerlafingen Feldschützen	1499	1508	1509	1511	6027
7. Boningen Militärschützen	1494	1504	1502	1483	5983 Abstieg
8. Aeschi Regional SV	1475	1481	1495	1481	5932 Abstieg

Resultate von der Liga B 1

	1. Runde	2. Runde	3. Runde	4. Runde	Total
1. Kleinlützel SG	1514	1506	1522	1506	6048 Aufstieg
2. Nunningen Freischützen	1494	1493	1503	1536	6026
3. Neuendorf Härkingen	1518	1493	1503	1536	6026
4. Gerlafingen Freier SV	1497	1490	1500	1489	5976
5. Hofstetten Flüh SG	1496	1472	1504	1495	5967
6. Wolfwil Feldschützen	1490	1480	1492	1482	5944
7. Schnottwil Schützenges.	1469	1487	1488	1488	5932 Abstieg
8. Laupersdorf Schützenverein	1474	1491	1469	1483	5917 Abstieg

Rangliste Kantonalfinal der Mannschaftsmeisterschaft

		Vorrunde	Finalstart	1. Runde	2. Runde	Total
1.	Oberbuchsiten Schützenverein	6123	1530.75	1511	1522	4563.75
2.	Seewen Feldschützen	6088	1522	1505	1514	4541.00
3.	Niederbuchsiten Schützenverein	6102	1525.5	1490	1504	4519.50
4.	Gerlafingen Feldschützen	6027	1506.75	1490	1517	4513.75
5.	Oekingens Schützengesellschaft	6073	1518.25	1482	1497	4497.25
6.	Breitenbach Schützengesellsch.	6094	1523.5	1477	1493	4493.50

LZ Cup

Auch in diesem Jahr wurde das Angebot SUBARU benützt. Die Chance ein Auto zu gewinnen ist zwar gering, doch gibt es ja nicht nur den Gewinn des Autos. Wer ein hohes Resultat in den sechs Schüssen erreicht, kann am Finale teilnehmen. Den besten 252 Schützinnen und Schützen winkt die Finalteilnahme mit der Chance eine wertvolle Naturalgabe aus einem Gabensatz von Fr. 40 000.- zu gewinnen. Alle abgerechneten und geschossenen Standblätter nehmen an einer Verlosung teil, an der ein Subaru Legacy gewonnen werden kann. Das Programm besteht aus sechs Einzelschüssen auf 100-erter Wertung. Dies alles für Fr. 5.-pro Standblatt. Rechnet man die Munition mit Probeschüssen dazu, ist man für weniger als zehn Franken dabei. Der Stich kann das ganze Jahr hindurch geschossen werden. Abrechnung ist jeweils der 15. August.

Hier die Resultate der Teilnehmer

Lack Niklaus 565, 562, 556, 555, 554, 540,
Hänggi Markus 563, 551,
Pellegrino Franco 463, 400,
Ankli Bruno 550,

Schon zum 17. mal wurde dieser "Subaru" LZ-Cup-Finale durchgeführt. Nach einer Pause von über zehn Jahren benutzten auch vier Mitglieder von uns die Gelegenheit. Es ist sozusagen das Lottospiel beim Schiessen. Wer ein Resultat von mehr als 470 Punkten erreicht, kann am Final teilnehmen. Dort hat es schöne Preise für die Erstklassierten. Ebenfalls am Finale wird der Gewinner des SUBARU ausgelost. Der Gewinner des Autos war Schützenpräsident und kommt von der Ortschaft Wald. Durchgeführt wurde der Final von unseren Mitgliedern der Nationalmannschaft. Diese Mitglieder nehmen nicht aktiv an diesem Final teil, da es ausschliesslich ein Fest für den Breitensport ist.

Sektionsmeisterschaft 2013

Alle Jahre wieder, wird dieses Schiessen auf unserem Stand geschossen. Alle Jahre wieder, ein Rückgang der Teilnehmer und den Sektionen. Doch in diesem Jahr hat unser SSV etwas unternommen um die Teilnehmerzahl zu steigern. Neu wurden also nicht mehr zwanzig, sondern wieder zehn Einzelschüsse geschossen. Tatsächlich gab es gesamtschweizerisch eine Mehrbeteiligung. So auch in unserem Verein. Abgerechnet werden sollte eigentlich Mitte Juni, doch das war für uns eine Illusion. Die Aktiven warten meistens den Termin nach dem Feldschiessen ab. Doch dann hat man nur noch zwei Donnerstagsübungen Zeit und schon muss abgerechnet werden. Da wir Freischützen in der höchsten Kategorie den Wettkampf antreten müssen, sollten wir nach Reglement mit mindestens 14 Schützen teilnehmen, um überhaupt qualifiziert zu werden. In diesem Jahr waren es sogar deren 16 und wir konnten ein beachtliches Sektionsresultat von 92.285 Punkten erreichen. Gesamt-schweizerisch qualifizierten sich in jeder Kategorie die 100 erstrangierten Vereine für die zweite Heimrunde. Mit unseren 16 Teilnehmern können wir keinen zweiten Durchgang überstehen. Es fehlt uns die Zeit um noch mal mit vierzehn Schützen das Programm zu schiessen. Das Doppel von Fr. 14.- übernimmt der Verein. Also im nächsten Jahr wieder antreten!

Resultate Sektionsmeisterschaft 2013

Name: Resultat Name:

Name:	Resultat
Ankli Bruno	97
Jeker Matthias	96
Häner Severin	96
Häner Daniel	95
Altermatt Mario	94
Lack Niklaus	94
Stebler Hansruedi	93
Altermatt Thierry	93

Resultat

Name:	Resultat
Hänggi Markus	92
Stebler Hans	91
Gasser Erich	90
Ianniello Roberto	89
Holzherr Bruno	86
Gasser Nadia	86
Seitz Gernot	81
Pellegrino Franco	81

Berechnung Sektionsresultat:

16 Teilnehmer: 14 Pflicht

Summe Pflichtresultate von 14

Schützen 1292 : 14 = Sektionsdurchschnitt 92.285 Pt.

91. Historisches Dornachschiesen 2013

Dieser besondere Anlass findet normalerweise immer am Magdalenenstag (20. Juli) statt, oder dem nächstgelegenen Sonntag. Dieses Jahr war das bis auf eine unbestimmte Zeit das letzte Schiessen dieser Art. Den Organisatoren vom Schützenklub Dornach ist die Kraft zur Durchführung ausgegangen. Alle eingeladenen Sektionen haben ein Schreiben erhalten indem sie eine Organisation suchen um das Schiessen durchzuführen. Wie zu befürchten war, war dies wirklich ein erfolgloser Aufruf.

Wir Freischützen sind beim Schützenklub Dornach als Stammsektion aufgenommen. Daher wird auch jedes Jahr eine Gruppe von uns an diesem historischen Schiessen teilnehmen. Wer von uns Freischützen die Ehre hat, teilzunehmen, ergibt sich aus der Rangliste beim Feldschiessen. Da auch dieses Schiessen mit dem Armeegewehr geschossen werden muss, liegt es nahe die besten acht von der Rangliste Feldschiessen teilnehmen zu lassen. Doch weit gefehlt. Von unseren 37 Teilnehmern am Feldschiessen sagte mir fast jeder Schütze ab. Zu meinem Glück haben wir noch pflichtbewusste Ehrenmitglieder die unserem Verein die Ehre erweisen und bereit sind einen Sonntagvormittag für das Schiessen zu opfern. So starteten wir mit acht Ehrenmitgliedern in den Wettkampf. Mit den geschossenen 433 Punkten erreichte die Gruppe Viper den guten 2. Rang. Obwohl ein guter Schütze einen Nuller hinnehmen musste, was vermutlich auf den Zeiger zurück zu führen war. Doch es kam noch besser. Die Hälfte von den Acht Schützen waren in den Einzelrängen anzutreffen und erhielten eine spezielle Kranzauszeichnung. Von den 424 Schützen erhielten 14 einen speziellen Kranz. Lack Niklaus 5. Altermatt Mario 6. Holzherr Bruno 11. und Ankli Bruno 13. Unser Bechergewinner hat mit seiner mehr als zwanzigmaligen Teilnahme den letzten Gruppenpreis mehr als verdient. Wir haben diesem Schiessen mit diesem guten Resultat einen ehrenvollen Abschluss gegeben. Herzliche Gratulation!

Resultate Historisches Dornachschiesen 2013

Altermatt Mario	58 ★★	Wagner Markus	54	
Lack Niklaus	58 ★★	Häner Daniel	54	
Ankli Bruno	57 ★★	Stebler Peter	48	Total
Holzherr Bruno	57 ★★	Stebler Hansruedi ★	47 ★	433

★ Bechergewinner ★★Kranzauszeichnung

Rang 2 bei den Stammsektionen



Foto Hans Siniger

Ankli Bruno, Stebler Hansruedi, Altermatt Mario, Häner Daniel, Wagner Markus, Stebler Peter, Lack Niklaus, Holzherr Bruno

Rangliste Stammsektionen

1. Luzern SG der Stadt	444 Pt.
2. Nunningen Freischützen	433 "
3. Arlesheim Feldschützen	424 "
4. Stans SG	417 "
5. Liestal SG	417 "
6. Dornach Freischützen	417 "
25. Laufen SG der Stadt	373 "

Rangliste Gastsektionen

1. Heiden FSG.	426 Pt.
2. Affoltern i/E. FS	417 "
3. Zetzwil SG	407 "
4. Kriens Wehrverein	406 "
5. Brislach SG	401 "
6. Birsfelden SG	397 "
7. St Pantaleon SG	392 "

Hist. Dornachschiessen Resultate ab Jahr 2000

Resultat	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Stebler Hans	50	48	57	55	53	51	54	--	45	51	--	--	--	--
Ankli Bruno	55	58	57	56	----	57	59	51	56	--	55	52	--	57
Altermatt Mario									58	53	45*	53	55	58
Lack Niklaus	57	60	59	56	56	53	----	52	56	59	54	55	--	58
Jeker Matthias	---	---	53	---	59	54	57	53	55	--	--	53	54	--
Stebler Hansruedi	54	53	57	58	----	55	46	54	--	53	55	51	52	47
Wagner Markus	51	54	53	47	56	54	53	54	--	49	--	--	--	54
Häner Daniel	50	55	55	51	55	52	43	57	57	--	50	--	51	54
Gasser Erich	41	56	54	51	---	---	---	--	--	?	--	--	--	--
Ianniello Roberto	Weiter besitzen Becher: Gerber Albrecht									Stebler Peter				48
Gasser Nadia	1995 Vogt Erwin 1992, Steiner Peter 1993									51	55	--	53	--
Holzherr Bruno	Holzherr Bruno ? +2009 Lack Niklaus									55	--	51	50	57
Pellegrino Franco				54	48	45	47	--	--	--	--	--	--	--
Gasser Jeannette		57						--	--	--	--	--	--	--
Altermatt Thierry								52	55	--	53	55	41	--
Hänggi Markus					57	--	54	55	55	55	56	55	56	--
Total	408	441	445	428	437	421	413	428	437	418	423	425	412	433
Rang	3	19	1	1	3	1	8	9	6	4	4	3	6	2

27. Bezirksveteranenschiesen 2013 in Zullwil

Das diesjährige Veteranenschiesen wurde in Zullwil durchgeführt. Gut organisiert und wie fast bei jedem Schützen zu wenig Zeit. Wurde doch am gleichen Datum die Kantonale Gruppenmeisterschaft durchgeführt. So sind also die Aktiven Schützen an der GMS und nicht am Absenden. Es stimmt also, die Alten haben keine Zeit. Im Schiessstand wurden aber beachtlich gute Resultate erzielt.

Die Resultate:

Kat. A Sportwaffen				Kat. D Armeewaffen			
		Res.	Abzug			Res.	Abzug
1. Hänggi Werner	Meltingen	78	18	1. Jost Markus	Breitenbach	80	18
2. Ankli Bruno	Zullwil	78	17	2. Leist Erwin	Zullwi	77	15
3. Christ Josef	Büsserach	76	17	3. Kohler Fredy	Zullwil	76	18
4. Thomann Erwin	Himmelried	76	16	4. Hänggi Otto	Nunningen	76	16
5. Merckx Josef	Büsserach	76	16	5. Christ Kurt	Fehren	74	16
6. Meier Oswald	Kleinlützel	75	14	11. Hänggi Anton	Nunningen	72	15
7. Lack Niklaus	Nunningen	74	17	12. Pellegrino Franco	Nunningen	72	11
8. Lindenberger Max	Zullwil	74	17	17. Hänggi Albert	Nunningen	70	12
9. Hänggi Edgar	Meltingen	74	16	18. Volontè Anton	Nunningen	70	9
10. Stebler Hans	Nunningen	73	18	20. Spiess Hugo	Nunningen	69	14
11. Kamber Hans	Fehren	73	16	21. Ambühl Emil	Nunningen	69	13
12. Kilcher Marita	Nunningen	73	16	24. Meury Paul	Nunningen	68	10

Kant. Veteranenschiesen 14.+ 15. Juni in Nunningen

Kat.	Name	Einzelkonkurrenz	Rang	Solothurnerstich	Rang
Sport	Lack Niklaus	96,	78	4.	446
Sport	Stebler Hans	90,	75	38.	415
Sport	Ankli Bruno	85,	71	56.	429
Ord.	Pellegrino Franco	79,	67	203.	

Auszug aus der Kantonalen Veteranenmeisterschaft 2013

Name	Kat.	EK	Jsch.	So-st.	SVEM	Total
1. Schaub Otto			A 93	77	47.2	194
2. Kummer Paul			A 96	78	45.0	192
3. Ingold Peter			A 94	77	46.8	191
4. Lack Niklaus			A 96	78	44.6	189
33. Stebler Hans			A 90	75	41.5	183
39. Ankli Bruno			A 85	71	42.9	186

Name	Kat.	EK	Jsch.	So-st.	SVEM	Total
1. Wegmüller Max			D 93	76	43.7	188
2. Spaar Siegfried			D 97	79	40.9	182
3. Koch Gregor			D 92	76	44.3	186
30. Kohler Fredy			D 89	73	41.8	181
44. Hänggi Otto			D 88	73	39.2	182
68. Volonté Anton			D 91	75	36.1	177
114. Spiess Hugo			D 83	70	41.5	164
126. Hänggi Anton			D 80	67	37.5	167

Brotsackschiessen Hochwald

Dieser Anlass fand bei uns Freischützen immer mehr Sympathie. Deshalb beschloss der Vorstand dieses Schiessen in der Vereinsmeisterschaft zählen zu lassen. Der Schiessstand ist nicht zu jeder Tageszeit gut zum Schiessen. Deshalb die unterschiedlichen Resultate von uns Freischützen. Dank unserem Vereinsprogramm brachten wir es fertig, dass drei komplette Gruppen von uns an diesem Schiessen teilnahmen. Am zweiten Wochenende fand das Schiessen sogar zur selben Zeit statt wie das Historische Dornacherschiessen. Die Kollegen von den Feldschützen Seewen hatten ganze Arbeit geleistet. Eine Teilnehmerzahl und ein gutes Datum führten zu einem Erfolg der zu beneiden ist. Die Ranglisten waren wenige Tage nach dem Schiessen schon auf der Homepage der Feldschützen Seewen abrufbar. Da wurde also wieder einmal von der Festorganisation ganze Arbeit geleistet. Auch unseren Gruppenschützen herzliche Gratulation zu den hervorragenden Resultaten! Zwei von den drei Gruppen waren noch in der Gabenliste aufgeführt und erhielten noch zehn Franken bei der Gruppenabrechnung. Allen beteiligten Schützen ein Dankeschön!

Gruppe Viper

Lack Niklaus	96 Pt.
Hänggi Markus	95 "
Häner Daniel	93 "
Altermatt Thierry	92 "
Jeker Matthias	<u>87 "</u>
<i>Rang 18 Kat. A</i>	<u>463 Pt.</u>

Gruppe Arsenal

Ankli Bruno	97 Pt.
Stebler Hansruedi	94 "
Gasser Erich	92 "
Stebler Hans	89 "
Ianniello Roberto	<u>87 "</u>
<i>Rang 20 Kat. A</i>	<u>459 Pt.</u>

Gruppe Bärenlöter

Holzherr Bruno	92 Pt.
Altermatt Mario	91 "
Gasser Nadia	90 "
Pellegrino Franco	81 "
Seitz Gernot	<u>81 "</u>
<i>Rang 35 Kat. D</i>	<u>435 Pt.</u>

Anzahl Schützen	762
Auszeichnungsquote	76.772 %

16. Erzgraberschiessen Erschwil

Das alle Jahre stattfindende Erzgraberschiessen kennen wir bereits und ist allen für seine guten Resultate bekannt. Einmal mehr ein gut besuchter Anlass. Sehr gute Durchführung. Von der Anmeldung bis zur Rangliste klappte alles. Mit einer Teilnehmerzahl von 765 Schützen ist es der bestbesuchte Anlass der Nordwestschweiz. Auch unsere Schützen erreichten hervorragende Resultate. Schade nur, dass bei jeder Gruppe ein Schütze nicht geschossen hat. Denn nur eine vollständige Gruppe kann in den Genuss einer Gruppenauszahlung gelangen. Dieses Schützenfest wird auch in diesem Jahr wieder zur Vereinsmeisterschaft zählen. **Merkt Euch das Datum; Es findet das letzte Augustwochenende und das erste Septemberwochenende statt.** Freuen wir uns schon jetzt auf das nächste Erzgraberschiessen.

Resultate Erzgraberschiessen Erschwil 2013

Gruppe Viper

Hänggi Markus	79 Pt.
Häner Daniel	78 "
Lack Niklaus	77 "
Jeker Matthias	75 "
Altermatt Thierry	<u>00 "</u>
<i>Rang 29 Kat. A</i>	<u>309 Pt.</u>

Gruppe Arsenal

Stebler Hansruedi	77 Pt.
Stebler Hans	73 "
Gasser Erich	71 "
Ankli Bruno	69 "
Ianniello Roberto	<u>00 "</u>
<i>Rang 31 Kat. A</i>	<u>290 Pt.</u>

Gruppe Bärenlöter

Altermatt Mario	77 Pt.
Pellegrino Franco	71 "
Holzherr Bruno	69 "
Gasser Nadia	66 "
Seitz Gernot	<u>00 "</u>
<i>Rang 54 Kat. A</i>	<u>283 Pt.</u>

Anzahl Schützen 765

Auszeichnungsquote 82.614 %

Kat. A 45 Gruppen (230 Schützen)

Kat. D 74 Gruppen (535 Schützen)

68. Schwarzbubenschiessen Meltingen 2013

Ein Schwarzbubenschiessen der besonderen Klasse. Der etwas kleine und abgelegene Schiessstand hat seine Tücken. Angefangen mit dem Parkplatz auf der Wiese, dem kurzen Schiessläger, die Politronic, die schmalen Scheiben und nicht zuletzt noch Windanfällig. Jeder Schütze sollte sich möglichst gut den gegebenen Verhältnissen anpassen um gute Resultate zu erzielen. Was bei den heutigen ausgebuchten Terminen kaum möglich ist. Also nicht der beste Schütze, sonder derjenige der sich am besten den Gegebenheiten anpassen konnte, schoss die besseren Resultate. Sonst gibt es statt Grosse Resultate Grosse Augen. Wir Freischützen können mit der Beteiligung von 14 Schützen stolz sein. Fast alle haben Ihr Aufgebot befolgt und Ihre Pflicht getan. Im Jahr 2014 wird die Schützengesellschaft Kleinlützel für die Durchführung verantwortlich sein.

Resultate Schwarzbubenschiessen 2013

Gruppe Viper

Altermatt Thierry	78 Pt.
Häner Daniel	76 "
Hänggi Markus	75 "
Lack Niklaus	75 "
Jeker Matthias	74 "
<i>Rang 8 Kat. A</i>	<u>378 Pt.</u>

Gruppe Arsenal

Stebler Hansruedi	73 Pt
Ankli Bruno	72 "
Gasser Erich	70 "
Stebler Hans	66 "
Ianniello Roberto	66 "
<i>Rang 26 Kat. A</i>	<u>347 Pt.</u>

Gruppe Bärenlöter

Altermatt Mario	70 Pt.
Pellegrino Franco	70 "
Holzherr Bruno	67 "
Gasser Nadia	65 "
Seitz Gernot	00

Gruppe nicht Rangiert

Anzahl Schützen	479
Auszeichnungsquote	78.00 %

12. Herbstschieszen Fehren 2013

Das letzte Schiessen das bei uns zur Vereinsmeisterschaft zählt. Hatten doch die meisten Schützen von uns Terminprobleme. Das Schiessen fand zur selben Zeit wie das Gilgenbergschiessen und das Schwarzbubenschiessen statt. Die Schützen von Fehren hatten Probleme; ihre Helfer waren gefordert. Damit sie alles bewältigen konnten, haben sie uns zur Mithilfe gebeten. Da unsere erste Gruppe die Gruppenmeisterschaft in Fehren schießt, ist es sozusagen unsere Pflicht als Gegenleistung zu helfen. Hilfe war aber auch schwierig. Zumal die Anfrage spät kam und unsere Schützen auch ausgelastet waren. Trotzdem haben sich unsere Jungen Schützen zur Mithilfe angeboten und jeweils an beiden Samstagen eine Person zur Verfügung gestellt. Danke den Helfern. Die Beteiligung von 452 Schützen war gut. Es waren aber 150 Schützen weniger als vor zwei Jahren. Gut war auch unsere Beteiligung. Nämlich vierzehn, gleichviel wie vor zwei Jahren. Ein Schütze hat das Schiessen verpasst! Nichterfüllung des Vereinsprogramms und keine Rangierung der Gruppe Bärenlöter war die Folge. Ich hoffe, in der nächsten Saison einen seriösen Schützen für die Gruppe „Bärenlöter“ zu finden.

Resultate Herbstschieszen Fehren 2013

Gruppe Viper

Häner Daniel	78 Pt.
Hänggi Markus	78 "
Altermatt Thierry	76 "
Jeker Matthias	76 "
Lack Niklaus	<u>75 "</u>
<i>Rang 6 Kat. A</i>	<u>383 Pt.</u>

Gruppe Arsenal

Stebler Hansruedi	78 Pt
Stebler Hans	76 "
Ankli Bruno	74 "
Gasser Erich	74 "
Ianniello Roberto	<u>66 "</u>
<i>Rang 22 Kat. A</i>	<u>369 Pt.</u>

Gruppe Bärenlöter

Altermatt Mario	73 Pt.
Holz Herr Bruno	72 "
Gasser Nadia	69 "
Pellegrino Franco	67 "
Seitz Gernot	00
<i>Gruppe nicht Rangiert</i>	

Anzahl Schützen	452
Auszeichnungsquote	88.05 %

16. Ruine Gilgenbergschiessen Zullwil 2013

Ein Anlass der bei den Freischützen zum Jahresprogramm zählt. Wie jedes Jahr von der Schützengesellschaft Zullwil gut organisiert und durchgeführt. Alles im grünen Bereich. Doch auch hier ein Teilnehmerrückgang von 262 Schützen in zwei Jahren. Sollte eigentlich zu Denken geben. Aber sieht man den Rückgang bei den anderen Anlässen, so ist es dort nicht anders. In unserem Verein besuchten 14 Schützen das Fest. Gleichviel wie vor zwei Jahren. Was die Teilnehmerzahl der Vereine betrifft, sind wir mit unseren 14 Teilnehmern im dritten Rang im Bezirk Thierstein. Die Resultate waren eher höher als in den vergangenen Jahren. Dank den höheren Einzelresultaten erreichte die Gruppe Viper sogar den zweiten Rang.

Resultate Gilgenbergschiessen Zullwil 2013

Gruppe Viper

Häner Daniel	78 Pt.
Hänggi Markus	78 "
Lack Niklaus	77 "
Altermatt Thierry	76 "
Jeker Matthis	<u>73 "</u>
<i>Rang 2 Kat. A</i>	<u>382 Pt.</u>

Gruppe Arsenal

Stebler Hansruedi	77 Pt.
Ianniello Roberto	75 "
Ankli Bruno	74 "
Gasser Erich	72 "
Stebler Hans	<u>66 "</u>
<i>Rang 23 Kat. A</i>	<u>364 Pt.</u>

Gruppe Bärenlöter

Holzherr Bruno	74 Pt.
Altermatt Mario	71 "
Pellegrino Franco	66 "
Gasser Nadia	55 "
Seitz Gernot	00 "

Gruppe Bärenlöter nicht Rangiert, da nicht alle geschossen haben

Anzahl Schützen 503

Auszeichnungsquote 73.161 %

Kat. A 33 Gruppen

Kat. D 36 Gruppen

Kat. J, JJ 2 Gruppen

Winterschiessen 2013 in Himmelried

Gastgeber dieses Anlasses war die Schützengesellschaft Himmelried. Wie jedes Jahr wurde nur kurz vorher orientiert ob und wie das Winterschiessen durchgeführt wird. Mit nur gerade 59 (Vorjahr 70) Schützen haben nicht einmal alle Aktiven teilgenommen. Die Beteiligung ging gegenüber dem letzten Jahr um 11 Schützen zurück. Himmelried hat zwar eine sehr schöne und auf modernstem Stand ausgebaute Schiessanlage, das einzige Problem sind die Parkplätze beim Schiessstand. Dieses Problem wurde gelöst, indem das Büro im Restaurant Frohsinn untergebracht war. Am Samstagabend war das Interesse rasch zu erkennen, denn es waren gerade zehn Schützen am Absenden oder Bänzen verteilen oder wie man es nennen kann. Geht man dem mangelnden Interesse auf die Spur, so sind sicher die Sektionen auch Schuld. Erstens sollten alle Sektionsmitglieder mit Lizenz teilnehmen, zweitens am Absenden eine Delegation von mindestens drei Mitgliedern stellen. Wir Freischützen können mit unseren neun Teilnehmern fast zufrieden sein. Für uns Freischützen zählt dies nicht zur Vereinsmeisterschaft. Den neun Teilnehmern besten Dank!

Resultate Winterschiessen 2013

Stebler Hansruedi	97	96
Lack Niklaus	97	96
Hänggi Markus	93	100
Ankli Bruno	93	90
Stebler Hans	89	96

Gasser Erich	83	99
Holzherr Bruno	83	87
Gasser Nadia	82	76
Pellegrino Franco	80	90

Spezialbänzen 2013

Schützenkönig	Gasser David	Nunningen-Feld	97/98 Pt.
Beste Dame:	Kilcher Marita	Himmelried SG	90/92 “
Bester Veteran:	Lack Niklaus	Nunningen-Frei	97/96 “
Beste Jungschützin	Müller Ramona	Seewen-Feld	90/92 “
Bester Junior:	kein Teilnehmer		
Bester Vereinsschütze:	Stebler Hansruedi	Nunningen-Frei	97/96 “

Resultate Verbandssektionen

1. Rang	93.375 Pt.	Seewen Feldschützen	11 Teilnehmer
2. Rang	92.250 “	Nunningen Feld	12 “
3. Rang	91.875 “	Himmelried -SG	9 “
4. Rang	89.625 “	Nunningen - Frei	9 “
5. Rang	88.714 “	Fehren SG	7 “
6. Rang	00.000 “	Meltingen SG	5 “
7. Rang	00.000 “	Zullwil SG	4 “

Obligatorisches Bundesprogramm

Auch in diesem Jahr konnten wir unseren Schiesspflichtigen "muss Schützen" wieder drei Obligatorischtermine anbieten. Die Teilnehmer waren fast gleichmässig auf die drei Termine verteilt. Wie immer waren es im April Datum weniger, im Sommer meistens nur die Vereinsmitglieder, welche am Dornacherschiessen teilnehmen und im August das gleiche Durcheinander wie alle Jahre. Wie üblich an den Obligatorischen sollte der Aktuar für das Administrative und drei Schützenmeister anwesend sein. Zwei Schützenmeister braucht es zur Betreuung und einer zur Eingangskontrolle. Ohne die Eingangskontrolle wäre die Sicherheit bei den "muss Schützen" in Frage gestellt. Also brauchen wir auch in Zukunft am Obligatorischen unsere Schützenmeister. Auch dem Schiessesekretär wurden neue Aufgaben aufgebürdet. So musste jeder seine gekauften Probeschüsse verschiessen oder die Übrigen am Ende zurückgeben. Neu muss auch jeder Schütze mit seiner Unterschrift bestätigen, dass er keine Schüsse nach Hause mitnimmt. Dem Aktuar und allen Schützenmeistern die in diesem Jahr zur Sicherheit beigetragen haben, ein ehrliches Dankeschön. Da das Dornacherschiessen ab Jahr 2014 nicht mehr durchgeführt wird, ist auch unser Sommertermin im Juli in Frage gestellt. Ideal wäre ein Obligatorisches in der Zeit vor dem Feldschiessen. Also im nächsten Jahr auf die Obligatorischen Schiesszeiten achten!

Resultate Obligatorisches Programm 2013

Stebler Hansruedi,66	84
Lack Niklaus,48	81
Ankli Bruno,43	80
Häner Daniel,80	80
Jeger Daniel,82	80
Lüscher Matthias,76	80
Stebler Hans,31	79
Guélat Claude,70	79
Altermatt Mario,59	78
Jeker Matthias,83	78
Altermatt Thierry,91	77
Wagner Markus, 79	76
Bracher Markus,83	76
Frutschy Mario,91	76
Gasser Nadia,93	74
Pellegrino Franco,41	74
Hänggi Tobias,84	74

Gasser Erich,52	73
Hänggi Markus,89	70
Saladin Dominik,89	69
Hänggi Anton,44	68
Elsaesser Jan,89	68
Stebler David,88	67
Stebler Stefan,86	67
Cairolì Dario,92	67
Hänggi Kevin,92	66
Ianniello Roberto,91	65
Hänggi Philipp,92	64
Jeger Tobias,78	63
Scherer Emanuel,85	60
Wolf Patrick,88	59
Nyffenegger Yves,86	59
Altermatt Fabian,90	58

Endausflug Freischützen Nunningen 2013

Traditionsgemäss wurde von Markus Wagner und Hansruedi Stebler wieder einmal mehr ein lehrreicher und interessanter Vereinsausflug organisiert. Gemäss den Angaben der Veranstalter soll das Gesellschaftliche im Vordergrund stehen. Diesmal aber noch viel mehr. Das Motto: „Das Gute und Interessante liegt so nah und wir kennen es nicht“. Neunzehn Mitglieder der Freischützen besuchten das Pfeifen- und Stockmuseum in Kleinklützel. Nach einem lockeren Treffen in Oberkirch fuhren wir mit unseren Privatautos nach Kleinklützel. Was am Anfang aussah wie ein Einfamilienhaus mit angebautem Schopf, entlarvte sich als eine kleine Fabrik der Vorkriegsjahre. Gleich zu Beginn wurden wir vom Inhaber, Bruno Tschan begrüsst und anschliessend über die Produktion und Herstellung der Pfeiffen und Wanderstöcken instruiert. Die meisten unserer Schützen kennen den Mechanikerberuf und haben die Arbeitsabläufe rasch begriffen. Hier wird also nicht mehr produziert, nein es ist ein Museum. In der heutigen Zeit werden die Wanderstöcke durch Walkingstöcke ersetzt. Mit den Pfeifen und dem Rauchen sieht es noch schlimmer aus. In den öffentlichen Lokalen und Wirtshäusern darf heute nicht mehr geraucht werden. Da braucht es keine lange Erklärung warum die Produktion von Pfeifen eingestellt wurde.

Am Ende des zweistündigen Vortrages genossen wir noch einen Apéro, bevor wir uns zur Traube nach Büsserach begaben. Dort erwartete uns ein reichhaltiges Nachtessen an dem sich jeder über seine Highlights des vergangenen Jahres mit seinen Kollegen austauschen konnte.



Das Wort zum Schluss vom Kassier

Liebe Schützenkameradinnen und Schützenkameraden, liebe Gönnerinnen und Gönner, und bereits wieder ist ein Jahr vergangen. Das ist auch immer der Moment um zurückzublicken. Im Jahr 2013 gab es aus Sicht der Jahresrechnung keine ausgefallenen Kosten- oder Ertragsverursacher. Der grösste Teil der Abrechnung bewegt sich im alljährlichen und üblichen Rahmen. Die Jahresrechnung, welche zum jetzigen Zeitpunkt auch gar noch nicht fertiggestellt ist, wird wie immer hier nicht veröffentlicht sondern an der Generalversammlung vorgestellt. Einmal mehr sei hier aber erwähnt, dass sich jeder gerne bei mir melden kann, falls eine Einsicht in die Jahresrechnung gewünscht wird.

Wie immer an dieser Stelle möchte ich ein riesengrosses Dankeschön an alle treuen Gönnerinnen und Gönner aussprechen. Auch in diesem Jahr stellen eure freiwilligen Beiträge wieder den Grundpfeiler unserer Einnahmen dar. Vielen herzlichen Dank euch allen!

Alles Gute wünscht euch
Dr Kassier Tobias Hänggi